

[www.sac-basel.ch](http://www.sac-basel.ch)

**Sektion Basel**  
**Schweizer Alpen-Club SAC**  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



# SAC-BULLETIN

Mitteilungsblatt für Mitglieder der Sektion Basel | 50. Jahrgang

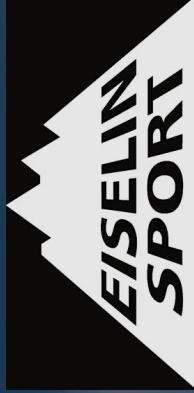
Ausgabe 1 | Januar – März 2018

DEIN ABENTEUER  
BEGINNT HIER

47°36'32.6"N,

7°39'36.6"E

**BERGSTEIGEN  
OUTDOOR  
WANDERN  
KLETTERN  
BOULDERN  
SKITOUREN  
FREERIDEN  
EISKLETTERN  
LAWINEN-  
AUSRÜSTUNG  
SCHNEESCHUH  
EXPEDITIONEN  
FERNREISEN**



**LÖRRACH**

(Deutschland)

**DER  
BERGSPORT-  
SPEZIALIST**

[www.eiselin-sport.de](http://www.eiselin-sport.de)

- Grenznah (CH-F-D)
- Kompetente Beratung
- Service / Reparaturen
- MwSt. Rückvergütung

Tel. +49 7621/167 640

## JANUAR

3.1.	1 Tag	W	Neujahrswanderung	B,T1	W	J. Plattner
4.1.	1 Tag	VW	Morimot/Elsass, Veteranenwanderung 688	-	V	G. Goetti
8.1.	3 Tage	S	Einführung ins Tourenskifahren	B,	A	W. Haefliger
10.1.	1 Tag	W	Sissach-Sissacherfluh-Hersberg-Liestal	B,T1	W	E. Berli
10.1.	1 Tag	S	kleine Feierabendtour (Hohe Winde)	A,WS	A	C. Strehl
13.1.	2 Tage	Ku_Lw	Lawinenkurs 2018 in Tiefenbach, Realp	A,WS	A,J,K,V	M. Stähelin
13.1.	1 Tag	S	Eintageskitour um Engelberg - weg vom Rummel	C,ZS	A,J	M. von Arx
17.1.	1 Tag	W	Ruine Pfeffingen	A,T1	W	F. Meier
17.1.	1 Tag	SS	Rund um den Feldberg	B,WT2	A	G. Fendrich
17.1.	Abend	KiBe	Klettern in der Halle am Abend	-	K	M. Silbernagel
19.1.	2 Tage	S	Skitechnikkurs für Fortgeschrittene	-	A	S. Aeschbach
20.1.	2 Tage	Kurs	LVS-Training Kiental (Kurs SAC Sekt. BL)	A,WS	A	R. Meier
20.1.	2 Tage	SS	Grenzgipfel bei der Tilisunahütte	C,WT4	A,J	R. Beerli
20.1.	2 Tage	S	Pulverschneehänge im Pays-d'Enhaut	B,WS	A	M. Göppert
20.1.	8 Tage	Spez	Polysportive Woche in Leutasch	-	A	I. Vonderschmitt
21.1.	1 Tag	SS	Jura oder Voralpen, nach Verhältnissen	B,WT2	A	M. Tantanini
23.1.	1 Tag	S	kleine Feierabendtour (Hohe Winde)	A,WS	A	C. Strehl
24.1.	1 Tag	W	Zwingen-Bergmatten-Biel Benken-BS	B,T1	W	E. Berli
24.1.	1 Tag	SS	Tannmatt-Walenmattweid	C,WT2	A	G. Fendrich
24.1.	Abend	KiBe	Klettern in der Halle am Abend	-	K	M. Silbernagel
25.1.	Nachm.	Event_V	Jahresversammlung Veteranenvereinigung	-	V	N. Flück
27.1.	2 Tage	JO_S	JO Skitour Spitzmeilen	A,WS	J	M. Gächter
31.1.	1 Tag	W	Hohenrain-Müswangen-Hitzkirch	A,T1	W	M. Müller
31.1.	Abend	KiBe	Klettern in der Halle am Abend	-	K	M. Silbernagel

## FEBRUAR

1.2.	Abend	Event	Generalversammlung	-	A	P. Leupin
3.2.	2 Tage	JO_S	JO-Skitour Diemtigtal	A,WS	J	M. Stähelin
3.2.	2 Tage	JO_S	Skitourenwochenende mit Biwak	C,WS	J	M. Gubler
3.2.	1 Tag	S	Wistättthorn	B,WS	A	S. Aeschbach
3.2.	1 Tag	KiBe	Schneewanderung mit Schlitteln	-	K	S. Hauri
4.2.	1 Tag	S	Skitour Bunderspitz 2546m	B,ZS	A	L. Guldenfels
4.2.	7 Tage	S	Stw.- und SSw. Matschertal	B,WS	A	M. Müller
4.2.	1 Tag	S	Voralpen	B,WS	A	C. Strehl
7.2.	1 Tag	W	Mumpf-Schupfart-Frick	B,T1	W	F. Meier
7.2.	1 Tag	SS	Aettenberg-Hohmattli	C,WT3	A	G. Fendrich
8.2.	1 Tag	VW	Nuglar, Veteranenwanderung 689	-	V	B. De Bortoli
10.2.	8 Tage	JO_S	JO Skitourenlager	B,WS	J	M. Gächter
10.2.	1 Tag	S	Eintageskitour im Simplongebiet	C,ZS	A,J	M. von Arx
11.2.	1 Tag	S	Chaiserstuel 2400m	B,WS	A	L. Gross
11.2.	1 Tag	SS	Jura oder Voralpen, nach Verhältnissen	B,WT3	A	M. Tantanini
14.2.	1 Tag	W	Moron	A,T2	W	M. Müller
14.2.	1 Tag	SS	Leiterenstollen	C,WT3	A	G. Fendrich

10.2.	1 Tag	S	Eintageskitour im Simplongebiet	C,ZS	A,J	M. von Arx
11.2.	1 Tag	S	Chaiserstuel 2400m	B,WS	A	L. Gross
11.2.	1 Tag	SS	Jura oder Voralpen, nach Verhältnissen	B,WT3	A	M. Tantanini
14.2.	1 Tag	W	Moron	A,T2	W	M. Müller
14.2.	1 Tag	SS	Leiterenstollen	C,WT3	A	G. Fendrich
16.2.	5 Tage	S	Fasnachts-Skitouren Elm	B,WS	A	S. Feddern
16.2.	5 Tage	S	Fasnachts Skitouren	C,WS	A	R. Nicolai
17.2.	1 Tag	SS	Rothore 2276m in der Lenk	B,WT3	A	A. Meyer
17.2.	2 Tage	S	Skitourenwochenende im Safiental	B,ZS	A,J	M. Kloth
21.2.	1 Tag	W	Rämel	A,T1	W	R. Fatton
24.2.	1 Tag	SS	Wistätthore 2362m	C,WT3	A	P. Schilli
24.2.	5 Tage	S	Ätna - Skisafari mit Schall und Dampf	C,ZS	A,J	M. Göppert
24.2.	2 Tage	S	Rinderhorn	C,ZS	A	C. Steinemann
25.2.	7 Tage	S	Skitourenwoche Bielerhöhe Silvretta	B,WS	A	B. De Bortoli
28.2.	1 Tag	W	Grenchen-Oberdorf-Solothurn	A,T1	W	J. Weber
28.2.	1 Tag	SS	Biet - Pfannenstöckli	B,WT3	A	G. Fendrich

### März

2.3.	2 Tage	S	Vollmondtour Piz Buin	C,ZS	A,J	U. Renggli
2.3.	3 Tage	S	Gipfelziele rund um St. Antönien	B,ZS	A	S. Aeschbach
3.3.	2 Tage	S	Mont Rogneux 3084m	B,ZS	A	J. Fischer
7.3.	1 Tag	W	Rührberg	A,T1	W	J. Plattner
8.3.	1 Tag	VW	Ajoie, Veteranenwanderung 690	-	V	R. Steiger
10.3.	2 Tage	SS	Spitzmeilenhütte	C,WT3	A	M. Tantanini
10.3.	2 Tage	JO_S	JO-Skitour Mülibachtal	B,ZS	J	M. Stähelin
10.3.	1 Tag	SS	Signalhorn 2911m	C,WT4	A	A. Meyer
10.3.	2 Tage	S	Ferdenrothorn	B,WS	A,J	J. Fischer
10.3.	1 Tag	S	Eintageskitour im wilden URI	C,S	A,J	M. von Arx
11.3.	6 Tage	S	Stw. für Kenner und Geniesser	B,WS	A	R. Steiger
14.3.	1 Tag	W	Schwaderloch-Gippingen-Döttingen	A,T1	W	R. Fatton
16.3.	3 Tage	S	Skitouren Brigels (Surselva) (mit SAC BL)	C,ZS	A	R. Meier
17.3.	2 Tage	SS	Pazolastock/Piz Cavradi	B,WT4	A	P. Schilli
17.3.	1 Tag	KiBe	Klettertag im Jura oder Halle	A,4a	K	K. Sondermann
17.3.	1 Tag	S	Laucherenstock	B,ZS	A	M. Bachmann
17.3.	2 Tage	S	kleines Aletschhorn	C,ZS	A	B. Grossglauser
17.3.	2 Tage	S	Fluchthorn	C,ZS	A,J	M. Kloth
21.3.	1 Tag	W	Wiesenberg	B,T2	W	M. Müller
28.3.	1 Tag	W	Jonental	A,T1	W	E. Heller

## AUS DER REDAKTION

Redaktionsschluss für das Bulletin 2-2018 ist am 21. Mai und für den Jahresbericht 2017 ist der 14. Februar

Foto Umschlag: Im Dientigtal, Tobin Meyers

---

## AUS DEM VORSTAND

---

### Hütten

Unsere Hütten sind lange Zeit nicht erneuert oder die Installationen nicht renoviert worden. Dadurch hat sich ein Investitionsstau ergeben, den wir bald beseitigen müssen. Siehe dazu die Anmerkungen von Meinrad Hänggi und David Gregori y Ribes weiter unten.

Die beiden Punkte werden auch für die GV traktandiert. Wir werden euch dazu die nötigen Informationen (inkl. Kostenschätzungen) liefern, sodass ihr darüber entscheiden könnt, wie es weitergehen soll.

### Personelles

Auf unseren Aufruf zur Neubesetzung des Ressorts «Finanzen» hat sich Jonas Fischer bereit erklärt, dieses wichtige Amt zu übernehmen. Jonas ist in unserm Club bereits bekannt als Tourenleiter und Materialwart. Von Beruf aus ist er als Mathematiker bestens geeignet, mit Zahlen umzugehen. Er wird zur Wahl an der GV 18 vorgeschlagen.

Markus Oser hat sich entschlossen auf den 1. Februar 2018 als Tourenleiter und Hüttenverantwortlicher der Weisshornhütte zurückzutreten. Markus ist seit 1992 Tourenleiter, von 1995 bis 2000 amtierte er als Tourenchef und die letzten 2 Jahre war er für die Weisshornhütte und das Schalijochbiwak als Hüttenchef VS zuständig. Ich wünsche ihm weiterhin viel Freude in den Bergen.

Im letzten Bulletin haben wir euch informiert, dass Luzius Kuster als Hüttenwart der Weisshornhütte zurückgetreten ist. In den letzten Wochen hat sich eine kleine Untergruppe des Vorstandes auf die Suche nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger gemacht. Nach einigen Interviews hat man sich für **Jacqueline Rossé** entschieden. Jacqueline hat bereits auf diversen SAC-Hütten gearbeitet und 8 Jahre das Hotel Ofenhorn in Binn geleitet. Ich wünsche ihr und ihrem Mann (Hanspeter Berchtold, seit 35 Jahren aktiver Bergführer; er wird nicht dauernd auf der Hütte sein), viel Spass und viele Gäste.



Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die konstruktive, speditive und angenehme Arbeit. Mein besonderer Dank geht an all diejenigen, die an unserem Vereinsleben tatkräftig mitgewirkt haben, sei es im Geselligen, im Tourenwesen oder bei den Hüttenaktivitäten.

*Peter Leupin, Präsident*

### IMPRESSUM

**Herausgeberin:** Offizielles Cluborgan des SAC, Sektion Basel. Das SAC-Bulletin erscheint 4 Mal jährlich (Ausgaben Januar–März, April–Juni, Juli–September und Oktober–Dezember) und wird am 21. des Vormonats verteilt.

**Redaktionsschluss:** 30 Tage vor Erscheinen.

**Redaktion:** Redaktion SAC Basel, Barbara De Bortoli, Volkensbergerstrasse 11, 4055 Basel, T 061 321 72 85, redaktion@sac-basel.ch

**Inserate & Layout:** Atelier Guido Köhler & Co., Margarethenstr. 65, 4102 Binningen, www-layout-und-illustration.ch, gkoehler@sunrise.ch

**Druck und Versand:** Schaub Medien AG, Schützenstrasse 8, 4410 Liestal, 061 976 10 20, www.schaubmedien.ch

**Adressänderungen:** Claudia Müller, Aeschstrasse 19, 4107 Ettingen, 078 851 34 72, mitgliederdienst@sac-basel.ch

## Neues Clublokal

Wie ihr selber erleben durftet, hat das jetzige Clublokal nicht unseren Erwartungen entsprochen. Die Räumlichkeiten sind für unsere Anlässe eigentlich bestens geeignet. Leider wurden unsere Ansprüche an die Verpflegung nicht erfüllt und Abmachungen nicht eingehalten. Wir haben uns deshalb entschlossen, ab 2018 unsere Anlässe im Restaurant «zur Mägd» durchzuführen. Dieses liegt direkt bei der Johanniterbrücke (Grossbaslerseite) und ist mit dem ÖV sehr gut erschlossen.



## GV 2018

Die GV findet am Donnerstag, den 1. Februar 2018 im Restaurant «zur Mägd», St. Johans-Vorstadt 29, unserem neuen Clublokal um 19.30 Uhr statt.  
Unbedingt via Dropnet anmelden. Wie jedes Jahr offeriert die Sektion in der Pause Verpflegung und Getränke.

## Traktanden (werden auf der Homepage laufend aktualisiert)

1	Begrüssung der Neumitglieder
2	Wahl der Stimmenzähler
3	Genehmigung der Traktandenliste
4	Genehmigung des Protokolls der GV 2017
5	Jahresbericht des Präsidenten
6	Informationen zur JO und zum KiBe
7	Plan- und Baukommission (PBK): Vorstellung von 3 Varianten zur Sanierung der Weisshornhütte
8	Sanierung der Elektroinstallationen Schreckhornhütte und weitere Massnahmen
9	Jahresrechnung 2017 und Bericht der Revisoren
10	Entlastung des Vorstands
11	Budget 2018 und 3-Jahresplanung
12	Wiederwahl des Vorstands
13	Wahl des Hüttenverantwortlichen Weisshornhütte
14	Wahl des Finanzchefs (Jonas Fischer)
15	Wahl von 2 Rechnungsrevisoren
16	Wahl der Delegierten für die AV vom 9. Juni 2018 in Brugg

Ich wünsche allen unseren Mitgliedern schöne und vor allem unfallfreie Bergerlebnisse und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

*Euer Präsident Peter Leupin*

## MIETMATERIAL (LVS, SCHAUFEL UND SONDE)

Die Firma Sherpa Outdoor wird das Mietmaterial der Sektion nicht mehr vermieten. Deshalb haben wir nach neuen Möglichkeiten gesucht. Die Firma Bächli Bergsport unterstützt unsere Aktivitäten mit einem besonderen Angebot: Gegen Vorlage eines gültigen Mitgliederausweises\* der Sektion Basel kann im Hauptgeschäft Basel wahlweise ein modernes LVS oder ein Safety-Set (zusätzlich Schaufel und Sonde) mit 50 % Rabatt gemietet werden.

\*Pro Mitgliederausweis kann ein Artikel zu ver günstigsten Konditionen bezogen werden.

*Markus Stähelin, TC Winter*



Das moderne Safety-Set von Mammut. Bilder: zVg. Bächli

### Es hett so lang's hett! – Liquidation des Mietmaterials

Die Sektion löst ihre Bestände an LVS, Sonden und Schaufeln auf. Ein komplettes Set (LVS Mammut Elements, Schaufel + Sonde) werden zu CHF 70.- an Mitglieder abgegeben. Pro Mitglied kann maximal ein Set bezogen werden. Bis Ende Dezember ist ein Kontingent von 5 Sets für die JO (zu CHF 35.-) reserviert, danach wird auch dieses frei gegeben.

4 Schaufeln und Sonden (ohne LVS) können zu je CHF 10.- oder als Set zu CHF 15.- erworben werden, ausserdem sind 5 alte Schaufeln «Parsenn» mit Holzgriffen zu verschenken.

Kurzentschlossene melden sich bei Jonas Fischer:  
[jonasfischer@gmx.ch](mailto:jonasfischer@gmx.ch)

*Jonas Fischer, Materialwart*

Das bestehende Mietmaterial sowie die Schaufel «Parsenn».



---

## SCHRECKHORNHÜTTE

---

### Sanierung der Energieversorgung

Bei der Schreckhornhütte stehen nach dem Hüttenwartswechsel vom vergangenen Sommer grössere Sanierungen im Bereich der Energieversorgung an. Dies hat sich nun im Betrieb der Saison 2017 gezeigt.

Damit die Bewirtschaftung der Hütte mit genügend Elektrizität gewährleistet ist, wird die bestehende Photovoltaikanlage erweitert und eventuell werden auch die Akkuspeicher und das Dieselaggregat erneuert werden. Auch wird erwogen, die Warmwasserversorgung (bestehend Gasdurchlauferhitzer) zu modernisieren. Die Abklärungen dazu macht die Firma Esotec von Innertkirchen/BE, welche schon bei über sechzig Hütten des SAC beigezogen worden ist.

An der GV 2018 wird das Projekt vorgestellt und soll der Kredit bewilligt werden. Der Zentralverband wird die Erweiterung und Sanierung voraussichtlich mit vierzig Prozent subventionieren.

*Meinrad Hänggi, Hüttenverantwortlicher Schreckhornhütte*

---

## WEISSHORNHÜTTE

---

Im Anschluss an den Abschlussbericht der Arbeitsgruppe (AG) Weisshornhütte, wurde im November vom Vorstand des SAC Basel eine Planungs- und Baukommission (PBK) einberufen, um die von der AG Weisshornhütte empfohlenen möglichen Umbaumassnahmen weiter zu bearbeiten. Auf der Generalversammlung 2018 wird die PBK über die möglichen Umbau- und Instandhaltungsmassnahmen sowie über den dafür angedachten Projektzeitplan orientieren.

Die PBK setzt sich zusammen aus: David Gregori y Ribes, Meinrad Hänggi, Thomas Petri, Markus Stähelin und Jürg Fink.

*Gregori y Ribes, Präsident PBK*

---

## NEUE TOURENLEITER

---

### Neue Tourenleiter Bergwandern

2017 haben Heidrun Moschitz, Brigitta Tschudin und Daniel Aeschbach die Tourenleiterausbildung Bergwandern absolviert. Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf tolle Wanderungen!

*Florian Marti*

### Neuer Skitourenleiter

Martin Bachmann wird neu unser Leitungsteam verstärken. Am 17. März 2018 bietet er eine erste, rassige Skitour an. Sie führt von der Bannalp auf den Laucherenstock 2638m und hat gemäss seiner Ausschreibung «ein paar knackige Stellen» im Aufstieg. Ab dem 1. Februar 2018 kann man sich anmelden. Wir wünschen Martin eine erfüllende Leitertätigkeit in unserer Sektion!

*Markus Stähelin, TC Winter*



## Neue Werktagswanderleitende

Auf der Suche nach neuen Wanderleitenden haben sich erfreulicherweise Elisabeth Heller Germann, Luzia Mathys und Erhard Berli zur Verfügung gestellt.

Mit der neuen Verstärkung können wir auch im Jahr 2018 ein interessantes Programm anbieten, das sicher auch genutzt wird.

Ich wünsche den neuen Leitenden viel Erfolg und Freude in Ihrer Tätigkeit.

*Roger Dahinden*

## Neuer KiBe-Chef

Ich freue mich, euch ankündigen zu können, dass Lionel Voser ab 2018 das KiBe-Chef Amt übernehmen wird. Lionel ist bereits beim KiBe und bei der JO als Leiter tätig. Dass sich dies sowohl für JO wie auch für KiBe sehr lohnt, haben wir bereits in den letzten Jahren gemerkt, vor allem an wieder vermehrten Übertritten vom KiBe in die JO. Lionel, Marja Gächter und ich werden nächstes Jahr noch eng zusammenarbeiten, um den Übergang flüssig zu gestalten und in Zukunft gewisse Aufgaben vermehrt KiBe und JO übergreifend zu lösen.

*Sirin Hauri, KiBe-Chefin*



## Skitourenausrüstung

**einfach eine Saison lang mieten!**

**Oder für einen Tag. Oder so wie du möchtest.**

**CHRISTIANS  
SPORTSHOP**

**G R E N Z A C H**

**Berg Bike Sport**

**Markgrafenstraße 12, 79639 Grenzach-Wyhlen, Tel.+49 7621 982329**

---

## VORANKÜNDIGUNG

---

### Lawinenkurs Tiefenbach, 13./14.1.2018

Am Samstag erreichen wir von Realp aus das gemütliche Berghotel Tiefenbach. In kleineren Gruppen befassen wir uns mit sicherer Spuranlage und weiteren Lawinenthemen. Am Samstagabend werden wir von Michael Wicky über die neuesten Trends gebrieft, wozu sicher auch die Interpretation des neu gestalteten Lawinenbulletins gehören wird. Am Sonntag setzten wir das Gelernte in einer kleinen Anwendungstour um. Hoffen wir, dass unser Lawinenkurs seinem Ruf gerecht wird: Nur wenige Tage vorher fällt jeweils der ersehnte Schnee – und dann so, dass die Gefahrenstufe auf «gross» steigt und wir ideale Lernbedingungen vorfinden. Bergführer Michael Wicky (Firma Bergpunkt) und ein erfahrenes Leiterteam freuen sich auf zahlreiche Anmeldungen!



Foto: Stufe «gross» mit viel Neuschnee bei Lawinenkurs Tiefenbach 2015

*Markus Stähelin, TC Winter*

---

## VORSTELLUNG UNSERER NEUEN TOURENLEITERIN

---

Es wurde der Redaktion der Vorschlag gemacht, dass sich neue Tourenleitende in der Sektion vorstellen könnten. Heute macht Brigitta Tschudin den Anfang. Gerne dürfen sich weitere TLs bei der Redaktion melden.

### Die Berge – eine Leidenschaft

Die Leidenschaft

Als Kind habe ich mit meiner Familie gewandert. Meine Mutter hat mir viel über Tiere, Pflanzen und Vögel erzählt. Unser Nachbar vis-à-vis war im SAC. Aus dem Fenster beobachtete ich ihn viel, wie er am Wochenende mit einem grossen Rucksack nach Hause kam. Das möchte ich auch einmal machen, habe ich mir als ca. 10-jähriges Mädchen gesagt. Mit gut 25 Jahren bin ich über die Naturfreunde ins Bergsteigen eingestiegen und parallel dazu mit Freunden in die Welt der Skitouren. Später bin ich dem SAC meiner Region beigetreten, habe aber wenig aktiv teilgenommen. Das eigenständige Unterwegssein mit Freunden, Lebenspartnern oder alleine hat mich immer mehr begeistert. Dies intensiv, über Jahre jedes Wochen-



ende. Das Besteigen vieler 4000er in den mittleren Lebensjahren, Trekkings u.v.a.m. hat mich begeistert und geprägt. Heute, mit bald 60 Jahren, bin ich immer noch am liebsten auf wenig begangenen Routen, weglos oder im T4-T6 Bereich unterwegs. Meine treueste Begleiterin im Sommer wie im Winter ist meine 10jährige Border Collie Mischlings Hündin Aisha, eine wahre «Berggäme». Vor über 10 Jahren bin ich von der Stadt Zürich nach Bubikon bei Rapperswil gezogen, wo ich neben einer Anstellung als Schulsozialarbeiterin in eigener Praxis arbeite. Von hier aus sehe ich über die Felder jeden Tag den Bergkranz der St. Galler- und Glarneralpen.

### **Tourenleiterin – weshalb?**

Über die Jahre ist ein grosser Erfahrungsschatz zusammengekommen. Insbesondere das Glarnerland, der Kanton Graubünden v.a. die Surselva sowie das Unterengadin und Münstertal, die Innerschweiz sowie der Tessin sind mir sehr vertraut. Gerne möchte ich in meiner dritten Lebensphase andern Menschen ein paar dieser Schätze zeigen. Zusammen unterwegs zu sein, macht mir grosse Freude. Als initiativer Mensch bin ich es gewohnt, Touren zu organisieren und Mitmenschen dafür zu begeistern. Aufgrund meines Berufes im psychosozialen Feld kann ich Menschen schnell einschätzen, wo nötig unterstützen und Gruppen führen. Da ich selbst am liebsten ab dem T4 Bereich unterwegs bin, möchte ich technisch wie auch konditionell eher anspruchsvollere Bergtouren anbieten. Deshalb habe ich mich für dieses Jahr zusätzlich für die Tourenleiterin Alpinwandern vorgemerkt.

### **Bubikon – SAC Basel – wie geht das zusammen?**

Über eine Beziehung bin ich vor 4 Jahren zum SAC Basel gekommen. Im Gegensatz zu andern Sektionen haben mir die Menschen hier umgehend entsprochen. Und so bin ich hängen geblieben und möchte dieser Sektion etwas zurückgeben. Danke für den offenen Empfang einer Zürcherin (nota bene mit Heimatort Lausen BL)!

Ich freue mich auf eine gemeinsame Bergzeit!

*Brigitta Tschudin*

---

## **TOURENBERICHTE**

---

### **Hirschexkursion auf der Riederalp, 29. September 2017**

Ende September fand unsere Hirschexkursion auf die Riederalp statt. Bereits in der Nacht erklang beinahe ununterbrochen das Röhren der Hirsche um die Villa Cassel herum. Immer wieder rief ein Hirsch ganz in der Nähe und umgehend liess ein anderer von weither seine Antwort erklingen. Als wir uns dann in der Morgendämmerung auf den Weg machten, das Riederhorn zu umrunden, waren weiterhin überall röhrende Hirsche zu hören. Glücklicherweise bekamen wir auf unserer Wanderung durch den Spaziergang später auch noch einen Hirsch und eine Hirschkuh zu Gesicht.

Foto: Pro Natura



Der Rothirsch ist das zurzeit grösste Tier, welches die Schweiz bevölkert. Nachdem er Mitte des 19. Jhs. ausgerottet wurde, wanderten die Tiere gegen Ende des 19. Jhs. wieder ins Graubünden ein und besiedeln heute die ganze Schweiz. Der Hirsch als ursprüngliches Steppentier bevorzugt grundsätzlich offene und halboffene, eher flache Gebiete. Sein athletischer, lang gestreckter Körperbau zeichnet ihn als «Läufer» aus – im Gegensatz zum Reh, welches mit der leicht gekrümmten Wirbelsäule als «Schlüpfer» bezeichnet wird. Während der Brunftzeit ist die Chance relativ gross, eines dieser eindrücklichen Wildtiere zu sehen, die sonst scheu und zurückhaltend und, trotz ihrer imposanten Grösse, kaum zu sehen sind. Der Aletschwald bildet eine beliebte Rückzugsmöglichkeit für die Rothirsche und es findet sich, auf relativ kleinem Raum, eine grosse Anzahl Tiere. Die Tiere haben mit der Zeit gelernt, dass sie im nordseitig des Bettmergrates gelegenen Aletschwald nicht gejagt werden dürfen. Daher verlassen sie jeweils rechtzeitig die Südflanke des Grates, wo die Jagd gestattet ist. Im gestuften Gelände des Aletschwaldes mit seinen morastigen Suhlplätzen und den Rückzugsmöglichkeiten vor dem Menschen fühlen sich die Hirsche wohl. Hufabdrücke auf den Wildwechsellern sowie ab- und angefressene Pflanzen und Äste belegen die Präsenz der zahlreichen Tiere.

*Manuela Cimeli*

### Vollmondtour Setzehorn (ausgeschrieben war Risihorn), 3. November 2017

Routenbeschreibung: Freitag-Morgen: Biel im Goms Abmarsch um 11:30 Uhr, durchs Bieltal, hinauf zum Grat nördlich des Setzehorn, dann zum Gipfel (18:00), weiter zum Täschehorn (19:15 Uhr) und Abstieg via Lengsee und Spielsee (22 Uhr) nach Bellwald. Die ersten kamen um 23:45 Uhr ins Chalet, begannen Tee zu kochen, Holzöfeli anzufeuern, Betten zu beziehen, die anderen zwei folgten (Giorgio am Knie verletzt hinkend) um 00:15 Uhr.



**Jetzt  
Mitglied werden  
oder spenden**

www.mountainwilderness.ch  
 info@mountainwilderness.ch  
 IBAN CH2509000000200052205  
 Kontonr. 20-5220-5





Im Grat zum Setzehorn, Foto: Felix Arnold

Wir bestiegen also das Risihorn nicht mehr, bitte als Gipfelziel im Jahresbericht Setzehorn notieren und fuhren nachts nicht mehr nach Basel, sondern erst am Samstagmorgen, nach gemütlichem Zmorge.

Verhältnisse/Wetter: Ab 2300 m erster Schnee im steilen Aufstieg westwärts aus dem Bielertal und vereiste Bäche, in Mulden und Ebenen bereits tiefer Schnee zwischen den Felsblöcken und Steinen in den Geröllfeldern. Das verschneite Gelände war sehr schwierig einzuschätzen inkl. Orientierung und Steilheit der Schluchten und Hänge. Wir gerieten etwas zu weit nach Osten, mussten dann Richtung Setzehorn unter dem Grat queren und an einigermaßen geeigneter Stelle den Grat hochkraxeln.

Der Tag bis anfangs Nacht war wolkenlos, erste Zirren ab 21 Uhr. Nach super fantastischem Vollmond-aufgang um 17:10 Uhr wurde es kühl und leicht windig. Im Blockgrat hatte es Schnee, der störte und vom Setzehorn ging es zuerst steil hinunter zum Verbindungsgrat zum Täschehorn (diesen Abstieg ging ich zuerst rekognoszieren und markieren, stieg dann wieder hoch und holte die Teilnehmenden zum sorgfältig absteigen. Vom Täschehorn waren es mehrheitlich verschneite Geröllfelder bis zum Lengsee. Dieser war gefroren, also konnten wir nicht baden. Erst ab Lengsee hatten wir Wanderwege oder angenehme Grasmatten. Bemerkungen/Hinweise: Ich hätte allfälligen Schnee in die Zeitplanung und Routenberechnung berücksichtigen sollen und 1 Std. früher starten. Da wir erst um 00:00, anstatt gemäss Planung um 21 Uhr nach Bellwald gelangten, konnten wir nicht mehr heimreisen und so wurde es eine 2-tägige Tour. Da wir im Chalet meiner Schwiegereltern übernachteten konnten, fielen nur geringe Kosten an (Kurtaxe, keine günstige Tageskarte-Fahrt für hin und retour).

*Urs Renggli*

**Mittwoch, 3. Januar 2018****W, Neujahrswanderung (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz	Kond. B, Techn. T1
Route/Details	Allschwil-Schönenbuch-Hagenthal-Neuwiler-Allschwil + 190 Hm / - 190 Hm, 4 ¼ Std. Mittagessen im Restaurant. Je nach Witterung kann die Route etwas ändern.
Treffpunkt	Mi 3. Jan. 2018, 8.30 Uhr / Allschwil Endstation 6er
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet von Fr 1. Dez. 2017 bis Mo 1. Jan. 2018
Leitung	Jürg Plattner, TelP 061 301 67 23, Mobile 079 450 06 86

**Mittwoch, 10. Januar 2018****W, Sissach-Sissacherfluh-Hersberg-Liestal (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz	Kond. B, Techn. T1
Route/Details	Winterwanderung von Sissach aus. Sissacherfluh - Hersberg - Schleifenberg - Aussichtsturm - Liestal, 12,5 km, + 550 Hm / - 600 Hm, Wanderzeit ca. 4 ½ Std. Mittagessen in Hersberg. Anmeldung gilt auch für Mittagessen. Billett: Basel - Sissach; Liestal - Basel. Rückfahrt ab Liestal ca. 16.30 Uhr
Treffpunkt	Mi 10. Jan. 2018, 8.50 Uhr / Basel SBB, Passerelle, Gleis 17 (Abfahrt 09.01)
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von Fr 1. Dez. 2017 bis Mo 8. Jan. 2018
Leitung	Erhard Berli, TelP 061 302 21 25, TelG 061 303 88 28, Mobile 079 458 68 09

**Mittwoch, 17. Januar 2018****W, Ruine Pfeffingen (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz	Kond. A, Techn. T1
Route/Details	Auf Wunsch Wiederholung der einfachen Tour zu der aufwändig restaurierten Burgruine Pfeffingen. Nach der Besichtigung Abstieg nach Grellingen. Mittagessen im Chez Georges, anschliessend durch den Wald zurück nach Aesch. Total 3-3 ½ Std., + / - 200 Hm. Anmeldung gilt auch für Mittagessen, Basel SBB mit der S3 Abfahrt 09.34 Uhr; ich erwarte euch in Aesch.
Treffpunkt	Mi 17. Jan. 2018, 10.00 Uhr / Bahnhof SBB Aesch
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von Mi 3. Jan. 2018 bis Mo 15. Jan. 2018
Leitung	Fredy Meier, TelP 061 751 33 18, Mobile 078 803 50 73

**Mittwoch, 24. Januar 2018****W, Zwingen-Bergmatten-Biel Benken-BS (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz	Kond. B, Techn. T1
Route/Details	Zwingen (346) - Blauenpass (820) - Hofstetten (486) - Flüh (379) - Biel-Benken (311) - Basel SBB (278), + 707 Hm / - 775 Hm, 22,5 km, Wanderzeit ca. 7 ¾ Std. Mittagessen in Flüh. Anmeldung gilt auch für das Mittagessen. Basel ab mit S3 um 7:37 Uhr, Gleis 16, nach Zwingen, Ankunft 7:59 Uhr. Zurück in Basel SBB ca. 17:30 Uhr. Eine Art Langstreckenwanderung im Briefftauben-Modus, vom Land in die Stadt. Das heisst, wir werden in Zwingen ausgesetzt und wandern zurück nach Basel SBB. Ziemlich lang und sportlich.

Wir wandern über den Blauenpass, durch den Chälegraben, eine Schlucht, nach Hochstetten und Flüh. In Flüh gönnen wir uns ein Mittagessen, um gestärkt Teil 2 in Angriff zu nehmen, via Biel-Benken, Oberwil und Binningen am Zoo vorbei zum Bahnhof Basel, wo wir eventuell einen Steinbock sehen werden. Eine Frage, die wir unterwegs lösen: Von wo sieht man den Roche-Turm zum ersten Mal auf dieser Tour?

Kosten/Reise	CHF 5.- Basis Halbtax; U-Abo gültig
Treffpunkt	Mi 24. Jan. 2018, 7.25 Uhr / Basel SBB, Passerelle, Gleis 16
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von So 10. Dez. 2017 bis Fr 19. Jan. 2018
Leitung	Erhard Berli, TelP 061 302 21 25, TelG 061 303 88 28, Mobile 079 458 68 09

### **Mittwoch, 31. Januar 2018**

#### **W, Hohenrain-Müswangen-Hitzkirch (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz	Kond. A, Techn. T1
Route/Details	Abfahrt 07.04, Ballwil 514m - Hohenrain 609m - Unterillnau 733m - Horben 817m - Sulzerberg 812m - Müswangen 783m - Hitzkirch 470m, + 450 Hm / - 490 Hm, 17,2 km, ca 4 ¾ Std. Billett: Basel-Luzern-Ballwil, ohne Halt bis Olten. Rückreise: Hitzkirch-Lenzburg-Basel. Mittagessen im Restaurant Horben. Die Anmeldung gilt auch für das Mittagessen. Hohenrain ist eine weitverzweigte Landgemeinde, eingebettet in die schöne Landschaft am Südhang des Lindenberges im Luzerner Seetal. Die Johannerkommende Hohenrain ist das Wahrzeichen der Gemeinde und ist von weither sichtbar. Der Lindenberg ist ein langgestreckter Bergrücken im zentralen Schweizer Mittelland. Er gehört zu den Kantonen Luzern und Aargau, die Grenze verläuft mehrheitlich auf dem Bergkamm. Das Hochplateau Horben über 800 m ü.M mit dem Panoramablick ist einmalig vom Zugerbiet, zur Rigi bis weit in die Voralpen und Alpen.
Treffpunkt	Mi 31. Jan. 2018, 6.50 Uhr / Basel SBB Passarelle Gleis 8
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von Mi 20. Dez. 2017 bis Mo 29. Jan. 2018
Leitung	Monica Müller, TelP 061 821 03 50, Mobile 079 582 69 43

### **Donnerstag, 1. Februar 2018**

#### **Event, Generalversammlung (Alle)**

---

Treffpunkt	Do 1. Feb. 2018
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet
Leitung	Peter Leupin, TelP 061 599 51 32, Mobile 079 783 76 11

### **Mittwoch, 7. Februar 2018**

#### **W, Mumpf-Schupfart-Frick (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz	Kond. B, Techn. T1
Route/Details	Mumpf - Chriesberg - Hellikon - Flugfeld Schupfart - Schupfart - Wolberg - Frick Mittagessen im Fluplatzrestaurant. Marschzeit 5 Std. + 450 Hm / - 420 Hm. Ab Schupfart Postauto möglich. Anmeldung gilt auch für Mittagessen Basel SBB ab: 07.50 Uhr. Billett: Basel-Mumpf, retour ab Frick, evtl. Tageskarte TNW
Treffpunkt	Mi 7. Feb. 2018, 7.45 Uhr / vermtl. Gleis 4

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von Mi 24. Jan. 2018 bis Mo 5. Feb. 2018  
 Leitung Fredy Meier, TelP 061 751 33 18, Mobile 078 803 50 73

### **Mittwoch, 14. Februar 2018** **W, Moron (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T2  
 Route/Details Malleray 700m - Moron 1319m - Montagne de Saules 1054m - Recontvilier 731m, + 689 Hm / - 670 Hm, 12,5 km, 4 ¼ Std., Picknick. Abfahrt 08.03 Uhr. Billett BS-Laufen Biel-Malleray. Rückreise ab Reconvilier via Moutier-Laufen BS.  
 Seit dem Jahr 2004 ist der Aussichtsturm ein echtes Bijou, und dies macht aus dieser Jurawanderung einen exquisiten Erlebnistrip. Star-Architekt Mario Botta himself hat den Turm gezeichnet und Maurerlehrlinge aus der ganzen Schweiz haben ihn schliesslich gebaut. Wenn das mal keine sinnvolle Jugendarbeit ist! Der Rundblick ist gigantisch.  
 Treffpunkt Mi 14. Feb. 2018, 7.50 Uhr / Bahnhof SBB Gleis 4  
 Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von Fr 12. Jan. 2018 bis Mo 12. Feb. 2018  
 Leitung Monica Müller, TelP 061 821 03 50, Mobile 079 582 69 43

### **Mittwoch, 21. Februar 2018** **W, Rämél (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1  
 Route/Details Schöne Wanderung vom Sundgau ins Lützelal Burg - Rämelpass - Rämél - Rämélweid - Berg - Kleinlützel, Wanderzeit ca. 3 Std., + ca. 440 Hm / - ca. 470 Hm. Verpflegung: Aus dem Rucksack Landeskarte Blatt 1066 Rodersdorf, 1086 Delémont Flüh Bahnhof ab: 10.13 Uhr. Billett: Flüh - Burg ; Rückreise: Kleinlützel - Laufen - Basel; alles im TNW-Bereich  
 Treffpunkt Mi 21. Feb. 2018, 10.00 Uhr / Flüh Bahnhof  
 Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von So 21. Jan. 2018 bis Mo 19. Feb. 2018  
 Leitung René Faton, TelP 061 302 69 89, Mobile 079 751 58 44

### **Mittwoch, 28. Februar 2018** **W, Grenchen-Oberdorf-Solothurn (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1  
 Route/Details Grenchen (440) - Allmend (609) - Chänelmoos (616) - Oberdorf (559) - Einsiedelei (493) - Solothurn (432). 16 km, Wanderzeit ca. 4 ½ Std. Basel ab 8.03 Gleis 14 mit IC Ri Biel. Mit U-Abo Billett lösen ab Laufen. Rückfahrt von Solothurn via Olten. Mittagessen im Restaurant Kreuz in Oberdorf SO. Die Wanderung verläuft meist dem Waldrand entlang, mit prächtiger Aussicht auf die Serpentina der Aare, das Mittelland und die Alpen.  
 Kosten/Reise CHF 28.- Basis Halbtax  
 Treffpunkt Mi 28. Feb. 2018, 7.50 Uhr / Passerelle Gleis 14, rechts



Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von Fr 26. Jan. 2018 bis Mo 26. Feb. 2018  
 Leitung Jürg Weber, TelP 061 361 31 27, Mobile 077 420 2797

### **Mittwoch, 7. März 2018** **W, Ruhrberg (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1  
 Route/Details Der Klassiker. Riehen - Bischofhöhe - Salzert - Waidhof - Ruhrberg - Chrischona, + 275 Hm / - 70 Hm, 11,2 km, 3 ¾ Std. Mittagessen im Restaurant. Ab Chrischona individuell zum Hörnli, 1 ½ Std. U-Abo  
 Treffpunkt So 4. Mär. 2018, 9.00 Uhr / Haltestelle Riehen, Weilstrasse, Linie 6  
 Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 5. Feb. 2018 bis Mo 5. Mär. 2018  
 Leitung Jürg Plattner, TelP 061 301 67 23, Mobile 079 450 06 86

### **Mittwoch, 14. März 2018** **W, Schwaderloch-Gippingen-Döttingen (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1  
 Route/Details Leichte Wanderung vom Rhein zur Aare Schwaderloch - Bossenhaus - Gippingen - Kleindöttingen - Döttingen, Wanderzeit ca. 4 ½ Std., + ca. 300 Hm / - ca. 300 Hm. Mittagessen im Restaurant weisses Kreuz Gippingen, Abbruch nach Mittagessen möglich. Landeskarte Blatt 1049 Laufenburg, 1050 Zurzach Abfahrt 07:50 Uhr Richtung Laufenburg, Billett: Basel - Schwaderloch; Rückreise Döttingen - Basel  
 Treffpunkt Mi 14. Mär. 2018, 7.35 Uhr / Basel SBB  
 Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von Mo 12. Feb. 2018 bis Mo 12. Mär. 2018  
 Leitung René Fatton, TelP 061 302 69 89, Mobile 079 751 58 44

### **Mittwoch, 21. März 2018** **W, Wiesenberg (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz Kond. B, Techn. T2  
 Route/Details Sommerau 450m - Stierengraben - Giessen - mittlerer Wiesenberg - Wiesenberg 1001m, oberer und unterer Hupp 843m - Läufeufingen 565m, Picknick, + 590 Hm / - 510 Hm, 11 km, 3 ¾ Std. Abfahrt 08.01 Uhr. Billett - alles im U-Abo Bereich. BS-Sissach-Sommerau / Rückreise ab Läufeufingen.  
 Sommerau BL, ist ein Weiler der Gemeinde Gelterkinder im Kt. BL. Die abwechslungsreiche Wanderung führt stetig aufwärts zum Wisenbergturm mit fantastischer Panoramansicht auf die Alpen, Schwarzwald und Vogesen. Als Hochwachtstandpunkt schon seit Jahrhunderten genutzt, war der Wisenberg im Ersten Weltkrieg Artillerie-Beobachtungspunkt. 1927 baute der Verkehrsverein BL den ersten neun Meter hohen Aussichtsturm, der 1953 und 1987 auf heute 24,6 Meter erhöht wurde, da der Wald im Verlaufe der Zeit immer mehr wuchs und den Rundblick beeinträchtigte. Läufeufingen liegt im baselländischen Homburgtal, auf 556 m ü.M. am Fuss des Unteren Hauensteinpasses. Wirtschaftlichen Aufschwung erhielt das Dorf 1858 mit der Eröffnung der Bahnlinie Basel#Olten, welche südlich von Läufeufingen den mit 2,5 km damals längsten Eisenbahntunnel Europas passiert.  
 Treffpunkt Mi 21. Mär. 2018, 7.50 Uhr / Basel SBB Passarelle Gleis 17

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von Mi 15. Feb. 2017 bis Mo 19. Mär. 2018  
 Leitung Monica Müller, TelP 061 821 03 50, Mobile 079 582 69 43

### **Mittwoch, 28. März 2018** **W, Jonental (Werktagswanderer)**

---

Anford./Zusatz Kond. A, Techn. T1  
 Route/Details Zwillikon - Kapelle Jonental - Jonen - Brücke Werd - Rottenschwil - Büelmüli - Althäusern - Muri, 16,8 km, + 200 Hm / - 215 Hm, Wanderzeit 4 ½ Std.  
 Abwechslungsreiche Wanderung durch das lauschige Jonental mit seiner unberührten Bach-/Waldlandschaft und seiner Kapelle. Wasser, Wald und Tal bilden eine Einheit. Weiter ins Reuss- und Bünztal.  
 Mittagessen im Restaurant. Anmeldung gilt auch für das Mittagessen.  
 Billett: Basel - Affoltern am Albis - Zwillikon (via Zürich HB)  
 retour: Muri/AG - Basel (via Lenzburg)  
 Kosten/Reise CHF 37.- Basis Halbtax  
 Treffpunkt Mi 28. Mär. 2018, 7.45 Uhr / Bahnhof SBB, Passarelle Gleis 5 (Abfahrt 08.07)  
 Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet, Stamm von Mo 26. Feb. 2018 bis Mo 26. Mär. 2018  
 Leitung Elisabeth Heller, TelP 061 461 85 34, Mobile 076 380 71 58

### **Donnerstag, 4. Januar 2018** **VW, Morimot/Elsass, Veteranenwanderung 688 (Veteranen)**

---

Route/Details Herrliche Wanderung durch die stillen Wälder und Hügel des südlichsten Zipfel des Sundgaus.  
 Hinfahrt:  
 Gruppe 1 und 2: mit Car, Abfahrt 07:30 Uhr ab Meret Oppenheim-Strasse nach Lucelle  
 Gruppe 3: mit Kleinbus, Abfahrt 09:00 Uhr ab Meret Oppenheim-Strasse nach Lucelle  
 Morgenkaffee: im Restaurant 'Le Bührhüs' in Werentzhouse  
 Wanderungen vormittags:  
 Gruppe 1: Lucelle - Les Ebourbettes - Rocher de la Sorcière - Morimont - Montagne - Oberer Berg - Liebsdorf + 299 Hm / - 476 Hm, 10,3 km ca. 3 ½ Std.  
 Gruppe 2: Winkel - Source de l'Ill - Abri - Filtzwald - Kleine Stuecker - Senniwald - Source de la Largue - Oberlarg - Loch - Heide - Oberer Berg - Liebsdorf, + 254 Hm / - 389 Hm, 8,7 km, ca 3 Std.  
 Gruppe 3: Les Mugalattes -Le Plan d'Eau - Eichholz - Steg auf - Liebsdorf + 69 Hm / - 44 Hm, 3,4 km ca 1 ½ Std.  
 Mittagessen: Hotel Restaurant Au Soleil, Liebsdorf, Kosten Euro 21.50  
 Wanderungen nachmittags:  
 Gruppe 1: Liebsdorf - Buchwald - la Charbonnière - Bannholz - Pfetterhouse + 87 Hm / - 111 Hm, ca. 6 km 1 ½ Std.

Gruppe 2: Liebsdorf - Buechbrunnen - Stahlhag - Gesasswald - Wasenstraenge - Mooslargue, + 39 Hm / - 83 Hm, ca. 5 km 1 ½ Std.

Gruppe 3: Liebsdorf - Gupf - Tour Liebenstein + 70 Hm / - 9 Hm, ca 1 km, ½ Std.

Karte: Club Vosgien 3621 ET Altkirch (Sundgau)

WL Gruppe 1: Gérard Goetti

WL Gruppe 2: Sales Koch, Niggi Flück

WL Gruppe 3: Martin Gadiant, Eberhard Lohrmann

Anmeldung

Telefonisch, Schriftlich, Internet

Leitung

Gérard Goetti, TelP +33 389 70 81 34, Mobile 078 630 73 80

## Donnerstag, 25. Januar 2018

### Event\_VV, Jahresversammlung Veteranenvereinigung (Veteranen)

Route/Details An der Jahresversammlung der Veteranen halten wir Rückschau auf das vergangene Jahr unserer Vereinigung und präsentieren das Wanderprogramm des laufenden Jahres. Ein weiteres Traktandum ist den Berichten des Kassiers und der Revision sowie deren Genehmigung gewidmet.

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Obmann
2. Protokoll der letzten Jahresversammlung vom 18.1.2017
3. Mutationen
4. Jahresbericht des Obmanns
5. Rechnungs- und Revisorenbericht
  - 5.1 Rechnungsbericht des Kassiers
  - 5.2 Revisorenbericht
  - 5.3 Entlastung des Kassiers
6. Vorschläge und Wahlen der Revisoren und Suppleanten
7. Jahresprogramm 2018
8. Internet/DropNet
9. Anträge und Varia
10. Gremium/Amtsübergabe an Obmann 2018

Nach der Erledigung aller Traktanden sehen wir den Film "Tatort Matterhorn, Erstbesteigung 14. Juli 1865, Triumph und Tragödie", einer DOK-Sendung vom SRF 1. Im Anschluss daran gibt ein feiner Apéro Gelegenheit zum gemütlichen Zusammensein.

Bitte melde dich an ([www.sac-basel.ch](http://www.sac-basel.ch)), das erleichtert uns die Organisation. Wir freuen uns schon jetzt auf deine Anwesenheit!

Pro Memoria: Veteranin oder Veteran kann werden, wer das 60. Altersjahr vollendet hat und seit mindestens 15 Jahren Mitglied der SAC-Sektion Basel ist.

Treffpunkt

Do 25. Jan. 2018, 14.30 Uhr / NEU! Rest. "Zur Mägd", St. Johans-Vorstadt 29

Anmeldung

Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 20. Nov. 2017 bis Mi 24. Jan. 2018

Leitung

Niklaus Flück, TelP 061 751 48 74, Mobile 078 911 40 01

## Donnerstag, 8. Februar 2018

### VW, Nuglar, Veteranenwanderung 689 (Veteranen)

---

**Route/Details** Von verschiedenen Ausgangspunkten aus schöne Wanderung im Schwarzbubenland nach Nuglar

Hinfahrt:

Gruppe 1: Treffpunkt im Zug Abfahrt 07:06 S3 Richtung Laufen. S3 Gleis 16 nach Aesch Bahnhof. Morgenkaffe Cafe Bistretto Bahnhof Aesch

Gruppe 2: Treffpunkt im Zug Abfahrt 07:31 S3 Richtung Olten. Gleis 17 nach Liestal. Weiter mit Postauto 07:51 Uhr Bus111, Richtung Laufen Bahnhof nach Seewen Herrenmatt.

Morgenkaffee Restaurant Sonne in Seewen.

Die Teilnehmenden der Gruppe 1 und 2 lösen ihre Billette selbst (TNW-Gebiet Tageskarte).

Gruppe 3: Abfahrt mit Kleinbus 09:00 Uhr ab Meret Oppenheim-Strasse nach St. Pantaleon. Morgenkaffee in einem Restaurant unterwegs auf der Hinfahrt.

Wanderungen vormittags:

Gruppe 1: Aesch - Schloss Angenstein - Ruine Bärenfels - Ober Aesch - Herrenmatt - Uf der Hollen - Hochwald - Flöschmatt - Bürenflue - Spitzen-Flüeli - Herrenberg - Nuglar.

10.50 km, 3 ½ Std., + 540 Hm / - 350 Hm.

Gruppe 2: Seewen, Herrenmatt - Chöpfli - Hobelrank - Flöschmatt, dann gleiche Route wie Gr. 1

10.25 km, 3 Std., + 364 Hm / - 472 Hm.

Gruppe 3: St. Pantaleon - Lochacher - Nuglar. 45 Min., + 50 Hm / - 10 Hm

Mittagessen: alle 3 Gruppen im Restaurant Rebstock Nuglar, Kosten Fr. 27.50

Wanderungen nachmittags:

Gruppe 1: Nuglar - Neu Nuglar, 35 Min., - 150 Hm.

Gruppe 2: Nuglar - St. Pantaleon, 30 Min., + 10 Hm / - 50 Hm.

Gruppe 3: Nuglar - Lusenberg, 30 Min., - 45 Hm.

Ankunft der Gruppen 1 und 2 in Basel ca. um 18 Uhr.

WL Gruppe 1: Bruno De Bortoli

WL Gruppe 2: Raeto Steiger, Niggi Flück

WL Gruppe 3: Hans Peter Styner, Gérard Goetti

**Anmeldung** Telefonisch, Schriftlich, Internet

**Leitung** Bruno De Bortoli, TelP 061 321 72 85, Mobile 079 322 58 50

**Donnerstag, 8. März 2018****VW, Ajoie, Veteranenwanderung 690 (Veteranen)**

Route/Details	Ajoie - Elsgau: Gilberte de Courgenay hat fest versprochen, mir noch vor Weihnachten die schönsten Routen in der sich frühlinghaft herausgeputzten Ajoie zu verraten. Dasselbe gilt auch für die Mittagsrast. Details werden mit der Einladung zur Jahresversammlung verschickt und im Internet bis im Dezember aufgeschaltet. Donnerstag, 8. März 2018 habt Ihr, Anciens Troupiers, schon lange in Eurer Agenda rot eingetragen. Kameraschaftliche Grüsse Raeto.
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 27. Nov. 2017 bis Mi 7. Mär. 2018
Leitung	Raeto Steiger, Telp 061 641 52 94, Mobile 079 815 37 44

**MUTATIONEN 01\_18****Eintritte**

Brundrett Howard, Basel  
 Buchecker Christoph, Aesch BL  
 Bucher Agi, Riehen  
 Bürgi Silvio, Basel  
 Chemin Amélie, Basel  
 Cramm Marian, Basel  
 Dittrich Helena, Basel  
 Gassmann Debora, Basel  
 Henzmann Simon, Basel  
 Janisch Benjamin, Basel  
 Johnson Anatoly, Basel  
 Jourdan Stéphanie, Basel  
 Kutschke Stefan, Basel  
 Lemoult Stephanie, Basel  
 Leuenberger Martin, Riehen  
 Muhmenthaler Angela, Ormalingen  
 Niederer Leuenberger Kathrin, Riehen  
 Overbeck Marc Leonard, Basel  
 Pandolfo Paolo, Basel  
 Saame Marie, Basel  
 Schüepp Dominik, Rheinfelden  
 Seidel Ole, Trier  
 Seifert Marie-Lena, Basel  
 Widmer Valeria, Reinach BL  
 Wyss Joshua, Basel

**Austritte per sofort**

Amberg Yannick, Schötz  
 Bachmann-Roth Christina, Lenzburg  
 Borner Angela, Basel  
 Brütsch Martin, Basel  
 Bucher Max, Laufenburg  
 Cadapa Prahallad Anirudh, Basel  
 Cavalli Emma, Zürich  
 Corapsiz Ardic, Allschwil  
 Dengler Uwe, Bettingen  
 Dümpelmann Luc, Basel  
 Fehr Hans R., Engelberg  
 Guidou Alexandre, Allschwil  
 Jost Stephan, Azmoos  
 Haberthür Kevin, Basel  
 Hartmann Jaël Anais, Frenkendorf

Jensen Bernhard, Basel  
 Masi Mariaclara, Basel  
 Pfeuti Fredy, Münchenstein  
 Ross Joanne, Basel  
 Skachokova Zhiva, Zürich  
 Schanté Carole, Basel  
 Schneider Daniel, Sierre  
 Schneider Christian, Sierre  
 Sedivy Filip, Basel  
 Seeberger Michael, Basel  
 Seeberger Gabriel, Basel  
 Sommer Lucas Dornach  
 Stalder Nicoletta, Binningen  
 Stauffer Luca, Oberwil  
 Steger Anita, Pfeffingen BL  
 Sundermann Carsten, Grenzach-Wyhlen  
 Tikhomirova Maria, Basel  
 Tschabrun Janine, Gempen  
 Turner Edward, Zürich  
 Waldmeier Nick, Basel  
 Wegmann Regula, Liestal

**Austritte per Ende Jahr 2017**

Abstreiter Kerstin, Basel  
 Affentranger Marcel, St. Gallen  
 Aichholz Philipp, Basel  
 Biry Gerda, Basel  
 Blanckertz Peter, Frankfurt  
 Caminada Raphael, Liestal  
 Doppler Caroline, Basel  
 Drozd Salomé, Gempen  
 Francis David, Basel  
 Francis Antonia, Basel  
 Francis Oliver, Basel  
 Francis Jonny, Basel  
 Francis Tom, Basel  
 Fritsche Thomas, Rheinfelden  
 Gründl Elisabeth, Lörrach  
 Henzi Max, Witterswil  
 Hyde Philippe, Basel  
 Kämpf Klaus, Lörrach  
 Kammermann Jan, Pfeffingen BL  
 Kammermann Nicole, Basel

Kern Robert, Schopfheim  
 Kern Bernadette, Schopfheim  
 Kobler Patrick, Basel  
 Kuhn Oliver, Rheinfelden  
 Liechi Heinz, Mattstetten  
 Locher Peter M., Bottmingen  
 Maino Danilo, Oberwil BL  
 Maino Christina, Oberwil BL  
 Maino Alessandro, Oberwil  
 Malacrida Elena, Oberwil BL  
 Monti Anita, Basel  
 Moret Lorenzo, Allschwil  
 Moret Maria Luisa, Allschwil  
 Opprecht Beat, Metzleren  
 Québatte Maxime, Basel  
 Québatte Gabriela, Basel  
 Rohrer Jan, Basel  
 Schaller Hans, Heitersheim  
 Schneider Matthias Antonius, Basel  
 Schwer Rahel, Basel  
 Wegmann Marco, Basel  
 Seppi Salome, Basel  
 Serno Tim, Riehen  
 Serno-Schersch Kathrin, Riehen  
 Siegrist Rahel Sarah, Basel  
 Steiner Ignaz, Liesberg  
 Stöcklin Isabelle, Basel  
 Strahm Ricarda, Riehen BS  
 Strahm Bastian, Riehen BS  
 Sutter Kaspar, Basel  
 Tarrach Isabel, Arlesheim  
 Theubet Marcy, Prêles  
 Uhlig Peer, Dornach  
 Vesco Fabio, Basel  
 Vischer Anthony, Riehen  
 Wenger Renate, Möhlin  
 Verstorben  
 Baur Annette, Aesch BL  
 Born Emile, Thônex  
 Fiedler Martina, Basel  
 Schär Walter, Allschwil  
 Saboz Eliaz, Münchenstein

### Klettern in Gletsch

Im Herbst und Frühling, wenn im Flachland die Wetterverhältnisse schlecht sind, zieht es einen in die nebelfreien Berge. Ein Gebiet, das im Fokus, aber leider nicht in der Nähe liegt, ist Gletsch im Obergoms. Allerdings darf noch kein Schnee oder kein Schnee mehr liegen. Im Sommer, wenn hier Lastwagen und Motorräder das Tal mit Lärm vollröhren, versteht man sein eigenes Wort nicht. In einem kurzen Zeitfenster, wenn der Pass geschlossen wird, ist die beste Saison, um in Gletsch klettern zu können. Das gilt auch für die Nordseite des Grimselpasses.

Wir haben uns aufgrund des kurzen Tages entschlossen mit dem Auto von Blitzingen bis Gletsch zu fahren. Die Strasse ist ab Oberwald halbseitig geschlossen, man fährt also auf eigenes Risiko. Es ist auch möglich, hoch zu laufen und zwar vom Ende der Schotterstrasse im Talgrund bei «Sand», 1380 m. Von dort aus in etwa 1¼ Stunden bis nach Gletsch zum Hotelkomplex des Hôtel Glacier du Rhône, 377 Hm, 4 km Distanz. Vom Parkplatz des Hotels auf dem gut ausgeschilderten «Kultur-Weg» Richtung Wasserfall des Rhonegletschers in etwa 30 Minuten bis zu den Felsen.

Von weitem sind linkerhand drei markante Felsbänder zu sehen. An den unteren beiden wird geklettert. Ob die oberen Bänder bereits erschlossen sind, konnten wir aus Zeitgründen nicht prüfen. Der Fels ist voll nach Süden ausgerichtet. Wer den Zustieg nicht richtig trifft, bleibt in den Schwarzerlen hängen.

Da der Weg im SAC-Kletterführer Oberwallis von Egon Feller nur mit einer rudimentären Skizze erklärt ist, folgender Tipp: Man läuft solange bis der Kultur-Wanderweg an den Fluss stösst und wieder zurück auf eine Wiese führt, hier steht ein Telefonmast. Diesen Masten steuert man an und gewinnt lichte Lärchenwälder. Man hüte sich zu sehr nach links eine markante Rinne hoch zu steigen (im Führer mit «No!» gekennzeichnet). Im Lärchenwald findet man die ersten Steinmänner. Nun zuerst weglos über vermooste Felsklötze dann Wegspuren folgend zu den Bändern unter den Felsen. Auf dem Rückweg den Telefonmasten übrigens nicht folgen, man strandet im geschützten Feuchtgebiet, besser auf gleichem Weg zurück.

Die Topographie ist besonders für etwas ältere Kinder geeignet, da die Bänder breit genug sind und nur an wenigen Stellen Absturzgefahr besteht. Mit dem nahegelegenen Wasserfall und den Feuerstellen ein kleines Familien-Paradies.

Obwohl Temperaturen um 0–8° C herrschten, konnte wir am 29. Oktober im T-Shirt klettern. Die Routen sind grösstenteils sehr gut abgesichert, wenn auch einige Abseilstellen an der Kunst der Erstbegeher Zweifel aufkommen lässt: Bohrhaken die um 90° falsch gesetzt wurden, fehlende Abseilring usw. sind nicht gerade vertrauenserweckend. Ausserdem ist die Schwierigkeitsbewertung uneinheitlich. Die einfachen Routen sind korrekt bewertet, ab 5c oder 6a kann es abenteuerlich werden. Das Gebiet hat ein grosses Potential und bietet Einsteigern wie Kracks etwas. Zwischen den im Führer aufgeführten Routen wurden bereits weitere erschlossen, diese waren alle schwer. Viele der bestehenden Routen – oft Zweiseillängen – sind aber super und ein Genuss auch für nicht so begabte Kletterer wie mich. Es hat für jeden etwas: Riss-, Wand- und Leistenklettere. Allerdings ist der Fels teils etwas gestuft und die Klettere nicht immer homogen. Die erste Route habe ich in den Bergschuhen geklettert, um in den Lärchennadelhaufen, welche die ersten Meter bedeckten, mehr «Grip» zu haben.

Die herbstlichen Farben und die unglaubliche, an Kanada erinnernde Landschaft machten diesen Tag zum unvergesslichen Erlebnis.

*Guido Köhler*

Oben: Traumhafte Landschaft mit der mäandrierenden Rotte (Rhône) und Lärchenwäldern.

Links unten: Die breiten Bänder im unteren Sektor mit einfachen Routen 4c–5b.

Rechts unten: Der Autor am Zweifeln in einer neu gebohrten Route: «Hej das isch doch nur es 6a!»

Fotos: Annamarie Vogt und Patrik Zehnhäusern





**vitelli**

*Der Steinbock unter den  
Veloanhängern begleitet Dich  
auf jeden Berg.*

**BOB-IBEX, 16"-Einrad-  
anhänger gefedert,  
mit Sack, CHF 595.-**

**[www.vitelli-shop.ch](http://www.vitelli-shop.ch)**

## GÖNNERLISTE

**Bächli Bergsport AG**, Filiale Basel  
Steinentorberg 20, 4051 Basel  
Tel. 061 225 27 27, Fax 061 225 27 29  
[www.baechli-bergsport.ch](http://www.baechli-bergsport.ch)

**Frey Louis Uhren und Bijouterie AG**  
St. Johannis-Ring 134/139, 4056 Basel  
Tel. 061 322 77 11  
[www.freyuhrenbasel.ch](http://www.freyuhrenbasel.ch)

**Van der Valk GmbH**  
Gartengestaltung und Baumpflege,  
Bahnhofstrasse 10, 4147 Aesch,  
Tel. 061 751 65 45, [www.vandervalk.ch](http://www.vandervalk.ch)

**HB&P Treuhand**,  
Buchführung, Steuerberatung  
St. Alban-Anlage 44, 4010 Basel,  
Tel. 061 279 98 98  
[www.hbp-treuhand.ch](http://www.hbp-treuhand.ch)

**LASSOUDRY architects GmbH ETH / SIA**  
**LASSOUDRY designers GmbH VSI / IPMDParis**  
Viaduktstrasse 8, 4051 Basel  
Tel. 061 683 22 77  
[www.lassoudry.ch](http://www.lassoudry.ch), [a-d@lassoudry.ch](mailto:a-d@lassoudry.ch)

**Adressänderungen sind zu richten an:**  
Claudia Müller, Aeschstrasse 19,  
4107 Ettingen, 078 851 34 72  
[mitgliederdienst@sac-basel.ch](mailto:mitgliederdienst@sac-basel.ch)